Teneriffa

Océano Atlántico

Wandern wege	Koordinaten	Zustand	Mogliche bus - Linien *
1 La Fortaleza	F-5	✓	342, 348
2 Arenas Negras	F-5	✓	342, 348
3 Roques de Garcia	E-6	✓	342, 348
4 Siete Cañadas	F-5 / F-6 / E-6	✓	342, 348
5 Degollada de Guajara	E-6	✓	342, 348
6 Montaña de los Tomillos	F-5 / F-6 / E-6	✓	342, 348
7 Montaña Blanca - Pico del Teide (Subida al Teide)	F-5 / E-5	✓	342, 348
8 El Filo	F-5 / F-6 / E-6	✓	342, 348
9 Teide - Pico Viejo - TF 38	D-6 / E-6 / E-5	✓	
10 Ruta Telesforo Bravo (Rambleta - Pico Teide)	E-5	✓	
11 Mirador de la Fortaleza	E-5	✓	
12 Mirador de Pico Viejo	E-5	✓	
13 Sámara	D-5	✓	
14 Alto de Guamazo	F-5	✓	342, 348
15 Alto de Guajara	E-6	✓	342, 348
16 Sanatorio	E-6	✓	342, 348
17 Igueque	G-4 / G-5	✓	342, 348
18 Chavao	D-6	✓	342, 348
19 Majúa	E-6	✓	342, 348
20 Volcán de Fasnia	F-5 / G-5	✓	342, 348
21 Mal Abrigo - Corral del Niño	F-5 / G-5	✓	342, 348
22 Parador - Alto de Guajara - Parador	E-6		342, 348
23 PR-TF 53 Los Silos-Cuevas Negras-Erjos	C-4	✓	107, 325, 363, 368, 460
24 PR-TF 57 Callejón de Teno (El Palmar - Teno Alto)	B-4 / C-4	✓	355, 366
25 Cruz del Carmen - El Batán - Punta del Hidalgo	I-1 / I-2	✓	050,051, 073, 075, 076, 077, 105
26 Afur - Taganana	J-1	✓	076, 246
27 Cruz del Carmen - La Orilla - Tegueste	I-2	✓	050,051, 073, 075,076,077,105
29 Cruz del Carmen - Llano de los Loros	I-2	✓	073, 075, 076, 077
30 PR-TF 10 Cruz del Carmen - Chinamada - Punta del Hidalgo	I-1/ I-2	✓	105
31 PR-TF 72 Camino de Chasna - Paisaje Lunar (Los Escurriales)	E-6 / E-7	✓	342
32 PR-TF 35 Mamio - Los Órganos (Vorübergehend geschlossen)	G-4	✓	345, 348
33 Pinolere (por Camino de Candelaria)	G-4	✓	345, 348
34 Ruta del Agua	G-4	✓	345, 348
35 GR 81	G-4	✓	345,348
36 PR-TF 40 Ladera de Tigaiga	F-4	✓	339,347,352,353,354,370,390
37 SL-TF 292 Samarines	H-4	✓	122, 123, 124, 126, 131
38 SL-TF 294 Los Brezos	H-4	✓	123
39 SL-TF 294.1 El Moralito	H-4	✓	123
40 SL-TF 296 La Mesa	H-4	✓	123, 131
41 SL-TF 296.1 Barranco El Rincón	H-4	✓	123
42 SL-TF 296.2 Barranco Chacorche	H-4	✓	131
43 SL-TF 299 El Centeno	H-3 / H-4	✓	127
44 PR-TF 86.1	F-6	✓	
45 Arguayo - Santiago del Teide	C-5	✓	462, 325, 355, 460
46 Arona - Roque del Conde - Arona	D-8	✓	480, 342
47 Camino Real (Güimar)	H-5 / H-6	✓	032, 033, 035, 119
48 Los Realejos (Hotel Maritim)-Rambla de Castro	F-3 / F-4	✓	363, 107, 108
49 Urbanización Vista Paraiso - El Ancón - El Rincón	G-3	✓	376
50 Garachico - San Juan del Reparo - Garachico	D-4 / D-5	✓	107, 363, 360
51 PR-TF 43 San José de los Llanos - Chinyero	C-5 / D-5	✓	360, 392
52 Los Partidos de Franquis - Chinyero	C-5 / D-5	✓	325, 460
53 Santiago del Teide - Montaña Bilma - Chinyero	C-5 / D-5	✓	325, 355, 460, 462
54 Cruz de Tea - Paisaje Lunar (Los Escurriales)	E-6 / E-7 / F-7	✓	474
55 Las Vegas - Paisaje Lunar (Los Escurriales)	E-6 / E-7 / F-7	✓	
56 Camino La Corredera	F-7	✓	
57 Mar a Cumbre de Arico	E-6 /F-6/F-7/G-7	✓	035,130,342,348,430,463
58 Arico Nuevo - Tamadaya - El Contador	F-6 / G-6 / G-7	✓	035, 130, 430, 463
59 La Sabinita - Tamadaya	G-6 / G-7	✓	035, 130, 430, 463
61 GR 131 Gran sendero de Tenerife	I-1	✓	
62 PR-TF 06.2 Roque de las Bodegas-Almáciga-Benijo	H-3/G-4/F-4/F-5/F-6 E-6/E-7/D-7/D-8	✓	347, 246
63 PR-TF 06.1 Chamorga-Tafada-Faro de Anaga	K-1	✓	247
64 PR-TF-12 Cruz del Carmen-Bajamar	L-1/L-2	✓	050,105,073, 075, 076, 077
65 PR-TF 52 Erjos-Las Portelas	C- 4	✓	366, 355, 325,460 y 392
66 PR-TF 54 Los Silos-Las Moradas-Monte del Agua	C-4/C-5	✓	363 y 107
67 PR-TF 55 Los Silos-Talavera-El Palmar	C-4	✓	107, 363,355,366
68 PR-TF 83.3 Altos de Granadilla	F-7	✓	116,416,430,463,470,484,485
69 PR-TF 35.3 Variante Mamio-Pinolere	G-4	✓	345 Y 348
70 PR-TF 6.3 Almáciga-Chamorga-Roque Bermejo	J-1/K-1	✓	246
71 Malpais de Güimar	H5	✓	120, 124 Y 122
72 Viñátigos Centenarios ♿	H-2/H-3	✓	054
73 Parque Nacional ♿	F-5	✓	342 Y 348
74 Adeje - Taucho	D-7 / D-8	✓	
75 Adeje - Ifonche	D-7 / E-7	✓	482 y 342

*Mehr Informationen zu Bus-Linien: TITSA 922 531 300

- Zugänglichkeit
- Picknick platz
- Camping
- Camping / Lager
- Arzt-Zentrum
- Busbahnhof
- Tankstelle
- Fremdenverkehrsbüros
- Taxis
- Schutz
- Mountain Hütte
- Hotel
- Restaurant
- PR Kurzstrecken-Pfad
- GR Fernwanderweg
- SL Lokaler Pfad
- Beginn der Route
- Endgültige Route

- Wandernwege
- Wandernwege
- Wandernwege
- Wandernwege
- Wandernwege
- Wege, Gemeinde-Landstraße, Insel-Landstraße, Schnellstraße

- Stadtzentrum
- ✓ Amtlich bestätigte Wege
- ✓ Wege, die demnächst amtlich
- ✓ Nicht amtlich anerkannte wege
- Ausgearbeiter Fussweg auf der Vorderseite

Inhalte dieser Veröffentlichung unterstehen dem Copyright © Excmo. Cabildo Insular de Tenerife.
Dritten ist die teilweise oder vollständige Nutzung der Inhalte verboten, sei es mittels Reproduktion oder Verteilung von Kopien, Vermietung, Weiter-Vermietung, Internet-Versendung oder anderer Formen .

Base cartográfica de los callejeros (edificación y viales) propiedad de Grafcan, S.A.
Resto de los contenidos de esta publicación Copyright © Excmo. Cabildo Insular de Tenerife, en trámite.
En ambos casos queda prohibida su utilización o disposición a terceros la totalidad o parte de los mismos, ya sea mediante reproducción o distribución de copias, alquiler, subarriendo, transmisión en línea o cualquiera otras formas

Cartografía: Grafcan S.A. | Entwurf und Gestaltung: Ab Publicidad | 2014. Alle Rechte vorbehalten TF-3712019
Print ecológico

Die Wanderwege von Teneriffa, der Schlüssel zu einer aussergewöhnlichen Natur

Eins der wunder unseres Universums ist die grosse mikroklimatische Vielfalt der Insel Teneriffa. Alle 10 Kilometer herrscht ein anderes Klima. Die Natur schenkt dem Menschen ihre besten und schönsten Früchte. Die Zeit scheint still zu stehen, im Angesicht der Schönheit des Meeres, des Windes, der Strände, der Landschaften und der Vulkane, die auf dieser Welt einzigartig sind.

Die Insel besitzt unglaublich viele unterschiedliche Landschaften und Ökosysteme. So stehen über 47% ihrer Fläche unter Naturschutz. Dieser Komplex aus naturgeschützten Gebieten vereint ein reiches Erbe kultureller, natureller und ethnografischer Art. Jeden einzelnen Weg zu durchwandern, enthüllt uns stets neue Überraschungen, einen neuen Ort, eine andere spektakuläre Sicht.

Das Wegenetz der Insel wächst von Tag zu Tag. Alte Wege werden restauriert und freigegeben, so dass es immer mehr Möglichkeiten gibt, die Natur aktiv zu geniessen. Viele der Wege werden demnächst gemäss europäischem Standard der ERA (European Ramblers Association) amtlich anerkannt sein, womit die Qualität der Beschilderungen und das Sicherheitsniveau garantiert werden. Auf diese Weise entstehen auf der Insel lokale Wege, kleinere Strecken und demnächst auch zwei große Routen, die es ermöglichen werden, die Insel zu umrunden oder sie von einer zur anderen Seite zu durchqueren.

Mit diesem Wegenetz bietet uns die Natur der Insel wachsende Sicherheit und einen höheren Genuss. Wir möchten Sie einladen, mit uns zu Wandern. Lassen Sie sich mitreissen, zu unvergesslichen Erlebnissen.

Die Wege sind unter der Beaufsichtigung der Umweltabteilung des Inselrates von Teneriffa und der Federación Insular de Montañismo (Insularer Bergsteiger-Verband) ausgewählt worden.

TENERIFE für alle Sinne

Folgen Sie uns auf: www.facebook.com/VisitTenerife twitter.com/thetenerife

Follow us on: www.facebook.com/VisitTenerife twitter.com/thetenerife

www.webtenerife.com

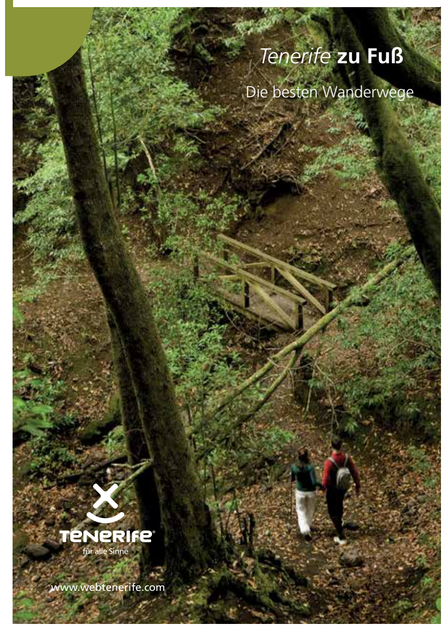
Mobile App

Für Ihre Hotel: Fragen Sie nach dem Eventkalender an der Rezeption
Ask your hotel for the events calendar at reception

JUST ASK US!
so you don't miss a thing

WIR MÖCHTEN IHNEN HELFEN, TENERIFFA ZU GENIESSEN.
ohne etwas zu verpassen.

NOCH FRAGEN?
ANY QUESTIONS?



Auch Sie tragen zur Erhaltung der Naturschutzgebiete und Wanderwege von Teneriffa bei

- Bleiben Sie stets auf den markierten Wegen und respektieren Sie die Lebenswelse, Privatsphäre und das Eigentum der Einwohner des Ortes.
- Wenn Sie Lärm vermeiden, können Sie wesentlich mehr Leben in Ihrer Umgebung entdecken.
- Nehmen Sie Ihre Abfälle mit, auch die organischen. So tragen Sie dazu bei, die Schönheit der Natur zu erhalten und vermeiden die Zunahme von Nagetieren. Seien sie besonders vorsichtig mit Zigarettenkippen.
- Das Sammeln von Pflanzen, Tieren und anderen Objekten kann zum Verlust von unersetzbaren Ressourcen führen.
- Die Verantwortlichen der Naturschutzgebiete danken Ihnen für jeden Hinweis auf unordnungsgemäße Vorfälle, die Sie eventuell beobachtet haben.
- Kontaktieren Sie hierfür bitte: Área de Medio Ambiente del Cabildo Insular de Tenerife,

  tel. 922239090 oder per Mail an diese Adresse:
  cordinacionmam@tenerife.es

  Denken Sie immer daran, dass die Natur der Insel so einzigartig wie unvorhersehbar ist. Wir bitten darum, sie auf verantwortliche und umsichtige Art zu geniessen. Passen Sie gut auf und vergessen Sie nicht, dass das Risiko eines Unfalls immer gegeben ist. Achten Sie auf die Zeichen und Schilder. Speziell bei ungünstigen Wetterverhältnissen sollten Sie sich im Vorwege über den Zustand der Wege informieren. **www.webtenerife.com**

Für Ihre Scherheit ...

- Wenn Sie Ihren Rucksack packen, denken Sie bitte an folgende wichtige Dinge: Mobiltelefon, Sonnenschutzmittel, eine Kopfbedeckung, eine Jacke, ein Regencape, ausreichend Trinkwasser und Verpflegung.
- Informieren Sie sich über die Wetterentwicklung, um böse Überraschungen zu vermeiden.
- Tragen Sie geeignete Kleidung und Schuhe zum Wandern.
- Wandern Sie immer in Begleitung und bleiben Sie auf den markierten Wegen
- Informieren Sie Familienangehörige oder Freunde über Ihre geplante Wanderroute.
- Versichern Sie sich, dass Ihre Wanderung noch vor Anbruch der Dunkelheit endet.
- Das Betreten der Wassergalerien ist gesetzlich verboten. In vielen entwickeln sich giftige Gase, die für den Menschen tödlich sind. Unterwegs werden Sie entsprechende Schilder sehen, die Sie an diese Vorschrift erinnern.

46 Arona-Roque del Conde-Arona
"Natürlicher Aussichtsturm über dem Süden von Teneriffa"

Plaza del Cristo de la Salud (Arona) – Vento – Barranco del Rey – La Centinela – Roque del Conde – Centinela – Barranco del Rey – Vento – Plaza del Cristo de la Salud (Arona)

Ausgangspunkt und Ziel: Plaza del Cristo de la Salud

Gemeinden: Arona y Adeje.

Öffentliche Verkehrsmittel: Ja **Linie:** 342, 480

Taxi Adeje: 922 71 44 62

Taxi Arona: 922 74 75 11

Länge: 7 Km (ida y vuelta) **Gehzeit:** 5 h

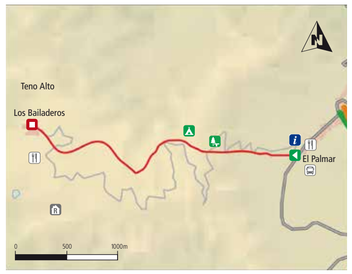
Höhe: höchster Punkt: 1000 m **niedrigster Punkt:** 600 m
Anfang: 665 m **Ende:** 665 m

Schwierigkeitsgrad: Mittel. Wenngleich die Strecke relativ kurz ist, gilt es beim Aufstieg zum Roque del Conde vor allen Dingen, den letzten Abschnitt zu bewältigen, der recht steil ist.

Wegbeschreibung: Der Weg beginnt auf der Plaza del Cristo de la Salud, im Stadtkern von Arona. Von hier aus geht es zum Ortsteil Vento und dann über einen schmalen Fußpfad, der die Felsschluchten „Las Casas", „el Ancón" und schließlich „el Rey", die Gemeindegrenze zwischen Arona und Adeje, durchquert. Nachdem man die letzte Schlucht hinter sich gelassen hat, dehnt sich der Weg aus und steigt zwischen Steinmauern und verlassenen Anbauterrassen zum Gipfel an.

Der letzte Abschnitt ist ein schmaler Pfad, der auf den Gipfel des Roque del Conde führt. Oben auf der Hochebene wurde einst Getreide angebaut. Von hier bietet sich Ihnen ein schöner Panoramablick über den Inselsüden.

Um zum Ausgangspunkt zurückzukehren, geht man den Weg genauso zurück, wie man gekommen ist.



24 Callejón de Teno
"Ein Weg durch das Landleben"

TF–57. El Palmar – Los Bailaderos (Teno Alto)

Ausgangspunkt: Finca Los Pedregales (El Palmar)

Gemeinde: Buenavista del Norte

Öffentliche Verkehrsmittel am Ausgangspunkt: Ja **Linie:** 355, 366

Taxi Buenavista: 922 12 71 30

Ziel: Los Bailaderos

Gemeinde: Buenavista del Norte

Öffentliche Verkehrsmittel am Zielpunkt: Nein. Am besten ruft man dort ein Taxi oder lässt vor Beginn der Wanderung ein Fahrzeug am Endpunkt stehen.

Länge: 4,8 Km **Gehzeit:** 3 Stunden 15 Minuten

Höhe: höchster Punkt: 830 m **niedrigster Punkt:** 540 m
Anfang: 540 m **Ende:** 775 m

Schwierigkeitsgrad: Mittel. Die Schwierigkeit liegt hier im starken Hö henunterschied, gleich zu Beginn der Wanderung bei El Palmar. An man chen Stellen kann man bei Nässe leicht ins Rutschen kommen. Auch plötz liche Temperatur-Änderungen und Regenfälle treten häufig in Erscheinung

Wegbeschreibung: Der Weg beginnt an der Kreuzung der Landstrasse TF-436 und der Landstrasse, die nach Teno Alto hinaufführt. Er gewinnt schnell an Höhe und bietet einen weiten Panoramablick auf Valle de El Palmar. Nach dem steilen Anstieg oben angelangt, ändert sich die Landschaft: Monteverde-Zonen (kanar. Waldformation) werden unterbrochen von kleinen Anbaugärten, bis man in der Ortschaft La Abejera ankommt, eine kleine Häusergruppe, die auf dem Felskamm angesiedelt ist.

Von hier aus verläuft der nun komfortablere Weg nach Los Bailaderos, einem kleinen Dorf mit einer schönen ländlichen Atmosphäre, das auch gleichzeitig das Ende unserer Wanderung darstellt.

32 Mamio-Los Organos
"Über alte Wasserwege"

La Caldera – Choza Chimoche – Camino Forestal – Casa del Agua – Barranco de La Arena – Umweltzentrum Aguamansa – La Caldera

VORÜBERGEHEND GESCHLOSSEN

Variante PR - TF 35.1: La Caldera – Casa del Agua.
Derivación PR - TF 35.2: Casa del Agua - Llano de Los Corrales - Plaza de Pinolere.

Ausgangspunkt und Ziel: La Caldera, Umweltzentrum Aguamansa oder Plaza de Pinolere.
Gemeinde: La Orotava

Öffentliche Verkehrsmittel: Ja **Linie:** 345, 348

Taxi La Orotava: 922 32 37 37

Länge: 13,3 Km (Variante 4,2 Km; Abzweig 3,9 Km)

Gehzeit: 6 Stunden (Variante 2 Std; Abzweig 1,5 Std)

Höhe: höchster Punkt: 1560m **niedrigster Punkt:** 760 m
Anfang: 1200 m **Ende:** 1200 m

Schwierigkeitsgrad: Mittel-schwer. Obwohl der Wegverlauf eindeutig und der Untergrund gut begehbar ist, ist die Strecke doch ziemlich lang und besitzt einen beachtlichen Höhenunterschied.

Wegbeschreibung: Wenn man die Wanderung auf dem Hauptweg (PR-TF-35) in La Caldera beginnt, geht man den Kieferwald nach Choza Chimoche hinauf und dann über den Forstweg nach Portillo del Topo. Folgen Sie dem Weg, bis Sie links über die Pista de Mamio zur Casa del Agua hinaufkommen. Nun geht es neben dem Flussbett des Barranco de la Arena weiter, bis zum Umweltzentrum Aguamansa. Dort kehren wir nach La Caldera zurück.

Die Variante dieser Strecke (PR-TF-35.1) führt Sie über die Pista de Mamio von La Caldera zur Casa del Agua. Auf dem letzten Abschnitt läuft man durch einen Hohlweg, der sie zu mehreren Wasserläufen leitet, die aus allen Wassergewinnungs-Anlagen stammen.

Die Abweichung von dieser Strecke (PR-TF-35.2) führt zum traditionellen Ortsteil Pinolere, der im Schoß des gleichnamigen Hangs liegt. Dazu wandern Sie von der Casa del Agua die Pista de Mamio hinauf. In El Llano de Los Corrales geht es dann durch einen Kastanienwald durch den Wald wieder runter.

Cruz del Carmen -El batán-Punta del Hidalgo
25 "Entdecken Sie die Kontraste des alten Anagas"

Cruz del Carmen – El Batán – Punta del Hidalgo

Ausgangspunkt: Restaurant Cruz del Carmen

Gemeinde: La Laguna

Öffentliche Verkehrsmittel am Ausgangspunkt: Ja
Linie: 073, 075, 076, 077 **Ziel:** Punta del Hidalgo
Gemeinde: La Laguna

Öffentliche Verkehrsmittel am Ziel: Ja

Linie: 050, 105 (auf dem Rückweg nach La Laguna)

Taxi La Laguna: 922 62 13 13

Länge: 10 Km **Gehzeit:** 4 Stunden

Höhe: höchster Punkt: 950 m **niedrigster Punkt:** 35 m
Anfang: 950 m **Ende:** 35 m

Schwierigkeitsgrad: Mittel. Der Weg besitzt eine beachtliche Länge, mit mittelschweren Abstiegen.

Wegbeschreibung: Die Wanderung beginnt am Restaurant Cruz del Carmen, links die Feuerschneise entlang. Kurz vor der Casa Forestal geht es rechts auf einen Weg, der in den Monteverde führt. Beim Abstieg kreuzen Sie die Pisten „Las Hiedras" und „el Lomo de los Dragos" bis hin zum Flussbett des Barranco del Río bzw. Barranco del Batán.

Von hier aus steigt der Weg nach Bejía hinauf. Dabei kreuzt man zunächst das kleine Dorf El Batán und wandert dann zum Ortskern von El Peladero hinunter. Auf der Hauptstrasse nehmen Sie den Abzweig nach links. Folgen Sie dem Weg durch kleinere Schluchten leicht nach oben bis zum Lomo del Morro, wo Sie einen herrlichen Panoramablick genießen werden. Den Monteverde lässt man nun, je näher man an die Küste kommt, nach und nach hinter sich. Die Baumheide, die gerade noch auf dieser Höhe wächst, weicht nun Pflanzenarten, die sich an die Wasserknappheit angepasst haben, wie die Wolfsmilchgewächse (Tabaiba und Cardón).

Um zum Ausgangspunkt zurückzukehren, geht man den Weg genauso zurück, wie man gekommen ist.

22 Parador-Alto de Guajara-Parador
"Ein Balkon mit Ausblickauf den Teide"

Centro de Visitantes de Cañada Blanca – Alto de Guajara – Centro de Visitantes de Cañada Blanca

Ausgangspunkt und Ziel: Besucherzentrum Cañada Blanca, Teide-Nationalpark

Gemeinden: La Orotava und Granadilla

Öffentliche Verkehrsmittel: Ja **Linie:** 342, 348

Taxi La Orotava: 922 32 37 37

Taxi Granadilla: 922 39 51 77

Länge: 6,5 Km (Rundfahrt) **Gehzeit:** 5 h

Höhe: höchster Punkt: 2718 m **niedrigster Punkt:** 2150 m
Anfang: 2150 m **Ende:** 2150 m

Schwierigkeitsgrad: Hoch. Diese Wanderung birgt steile Abschnitte und wird zusätzlich durch die höhenbedingte Sauerstoffarmut der Luft erschwert.

Wegbeschreibung: Die Wanderroute beginnt im Besucherzentrum Cañada Blanca. Folgen Sie der Piste Siete Cañadas (Weg 4 im Wegverzeichnis des Nationalparks) nach la Cañada del Capricho und dann nach la Cañada del Montón de Trigo. Hier biegen sie rechts in den mit der Nr. 5 markierten Weg.

In der Degollada de Guajara angekommen, finden Sie rechter Hand eine Kreuzung. Folgen sie nun dem Weg Nr. 15 bis zur kommenden Kreuzung. Hier biegt man nun rechts ab und beginnt mit dem Aufstieg zur Montaña de Guajara. Mit 2.715 m ist das hier der dritthöchste Punkt der Insel. Von hier aus haben Sie einen wunderschönen Blick auf den Teide, den Barranco del Río, Pico Viejo, Llano de Ucanca, Las Cañadas und den Süden der Insel.

Nun geht es den gleichen Weg wieder zurück, den Sie gekommen ist - bis Sie wieder am Besucherzentrum Cañada Blanca angelangt sind.

48 Los Realejos(Maritim)-Rambla de Castro
"Oase an der Nordküsteder Insel"

Hotel Maritim – Playa de Los Roques – Urbanisation La Romántica II – Rambla de Castro – Mirador de San Pedro

Ausgangspunkt: Trasera del Hotel Maritim

Gemeinde: Los Realejos

Öffentliche Verkehrsmittel am Ausgangspunkt: Ja

Linie: 339, 353, 354 (Haltestelle Camino Burgado)

Taxi Los Realejos: 922 34 60 45

Ziel: Mirador de San Pedro

Gemeinde: Los Realejos

Öffentliche Verkehrsmittel am Ziel: Ja

Linie: 107, 108, 325, 363 (Haltestelle Túnel)

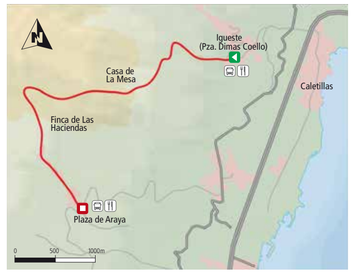
Länge: 4 Km **Gehzeit:** 2 Stunden

Höhe: höchster Punkt: 150 m **niedrigster Punkt:**40
Anfang: 40 m **Ende:** 150 m

Schwierigkeitsgrad: Leicht. Es handelt sich um eine kurze und gemütliche Wanderung. Die Strecke ist gut markiert.

Wegbeschreibung: Der Weg beginnt am Hinterausgang des Hotel Maritim (Los Realejos). Nachdem Sie den Strand hinter sich gelassen haben, gehen Sie weiter zur Wohnsiedlung La Romántica II. Diese wird durchquert und danach läuft man weiter zur Wohnsiedlung La Romántica I. Hier gehen Sie seitlich vorbei, dann bergauf, bis Sie auf eine Holzbrücke treffen. Dort kann man Ruinen der alten Wasserpumpstation von Gordejuela besichtigen. Die Anlage ist über 100 Jahre alt und war der Sitz der ersten Dampfmaschine der Insel.

Nun läuft man auf dem Weg weiter, bis in das Naturschutzgebiet Rambla de Castro. Unterwegs entdecken Sie die Hacienda de los Castro und die kleine San Pedro Kirche, eine Konstruktion aus dem 18. Jahrhundert. Von ihrer Terrasse aus hat man einen wunderschönen Blick auf die Küste und die Festung San Fernando. Der letzte Abschnitt der Wanderung führt zum Aussichtspunkt San Pedro, an der TF-15



40 La Mesa
"Auf den Spuren einer landwirtschaftlichen Vergangenheit"

Igueste (Plaza de Dimas Coello) – Casa de La Mesa – Finca de Las Haciendas – Plaza de Araya

Ausgangspunkt: Plaza de Dimas Coello

Gemeinde: Candelaria

Öffentliche Verkehrsmittel am Ausgangspunkt: Ja **Linie:** 131

Taxi Candelaria: 902 205 002

Ziel: Plaza de Araya

Gemeinde: Candelaria

Öffentliches Verkehrsmittel am Ziel: Ja **Linie:** 123

Länge: 6,8 Km **Gehzeit:** 3,30 Stunden

Höhe: höchster Punkt: 800 m **niedrigster Punkt:**180 m
Anfang: 180 m **Ende:** 350 m

Schwierigkeitsgrad: Mittel. Auch wenn die Strecke relativ kurz, die Bo denbeschaffenheit gut und der Weg gut ausgeschildert ist, führt sie doch kontinuierlich bergauf.

Wegbeschreibung: Der Ausgangspunkt befindet sich an der Plaza Dimas Coello, in Igueste de Candelaria. Von dort geht man zum Flussbett des Barranco de Chacorche. Nun führt ein Schotterweg zur Felsschlucht hinauf, bis man auf einen markierten Abzweig auf der linken Seite trifft. Diesen führt bald zur Casa de La Mesa, ein Gebäude aus dem 19. Jahrhundert, das gemeinschaftlich von den Bauern genutzt wurde, die hier Ackerbau betrieben haben. Außerhalb des Gebäudes befindet sich noch das Loch, in dem eine alte hölzerne Weinpresse gestanden hatte, die später in den Ort Igueste de Candelaria geschafft wurde und nun auf der Plaza Dimas Coello ausgestellt ist.

Der Aufstieg endet in El Cabezo, ein natürlicher Aussichtspunkt mit einem herrlichen Panoramablick auf Valle de Güimar. Hier beginnt nun der Abstieg über den Hang Chafa zur Finca de Las Haciendas in Araya. Dort angekommen führt Sie der Weg zur Plaza de Araya, dem Ziel unserer Wanderung.

50 Garachico-San Juan del Reparo
"Der Weg der Lava"

Garachico - San Juan del Reparo - Garachico

Ausgangspunkt und Ziel: Plaza de Juan González de la Torre

Gemeinde: Garachico

Öffentliche Verkehrsmittel am Ausgangspunkt: Ja **Linie:** 325, 392, 460

Taxi Garachico: 922 83 00 56

Gemeinde: Garachico

Öffentliche Verkehrsmittel am Ziel: Ja **Linie:** 107, 363

Länge: 2, 7 Km (Rundfahrt) **Gehzeit:** 1 Stunde 30 Minuten

Höhe: höchster Punkt: 500 m **niedrigster Punkt:** 20 m
Anfang: 500 m **Ende:** 20 m

Schwierigkeitsgrad: Niedrig. Der Weg weist zwar ein starkes Gefälle auf, doch dafür ist er recht breit und leicht zu finden.

Wegbeschreibung: Die Wanderung beginnt an der Iglesia de San Juan del Reparo. Nach und nach lässt man die Häuser hinter sich und gelangt in das Landschaftsschutzgebiet Los Acantilados de La Culata. Der Weg ist noch an einigen Abschnitten mit den Original-Steinen des ehemaligen Reiterwegs gepflastert, der im Zick-Zack hinunterführt. Unterwegs bieten sich wunderschöne Ausblicke auf La Villa und Puerto de Garachico.
Beim Abstieg sind außerdem die erkalteten Lava-Flüsse des Vulkans Arenas Negras zu sehen, der im Jahre 1706 einen großen Teil des einst wohlhabenden Stadtkerns von Garachico und den Hafen verschüttete.
Auf der Lava gedeiht nun der Kiefernwald, der uns praktisch bis in das Dorf hinunter begleitet. Dort mündet der Weg in die Calle El Volcán. Gehen Sie nun nach links weiter, bis Sie zu den Treppen kommen, die zur Calle Perlaza führen, und dann weiter zur Plaza de Juan González de la Torre. An dieser befindet sich die Puerta de Tierra, das einzige Überbleibsel des alten Hafens von Garachico und gleichzeitig der Zielpunkt unserer Wanderung.

31 Camino de Chasna-Paisaje Lunar
"En Weg mit vielen Geschichten"

Plaza de Vilaflor – Casa Galindo – Casa Marrubial – Paisaje Lunar (Mondlandschaft) – Los Llanitos – Plaza de Vilaflor

Ausgangspunkt und Ziel: Plaza de Vilaflor

Gemeinde: Vilaflor-Granadilla

Öffentliche Verkehrsmittel: Ja **Linie:** 342, 474, 482

Taxi Vilaflor: 922 70 90 47

Taxi Granadilla: 922 39 51 77

Länge: 13 Km **Gehzeit:** 7 Stunden

Höhe: höchster Punkt: 1950 m **niedrigster Punkt:** 1420 m
Anfang: 1420 m **Ende:** 1420 m

Schwierigkeitsgrad: Mittel - schwer. Die größte Schwierigkeit liegt in der Länge des Aufstiegs, obwohl die Strecke sonst bequem zu gehen und gut markiert ist.

Wegbeschreibung: Die Wanderung beginnt auf dem Dorfplatz von Vilaflor. Man verlässt, den Schildern folgend das Dorf und kommt zum Flussbett einer Felsschlucht, die wir durchqueren. Danach nehmen wir den Abzweig zum Camino del Atajo. Bald schon gelangt man so zu einem großen Landgut namens Casa Galindo, das noch immer in Betrieb ist.

Der über 500 Jahre alte Weg steigt nun an und führt an mehreren Pisten und Gabelungen vorbei, zu einem alten Wassertank. Kurz nach dieser Anlage kommt man an ein Wegkreuz, an dem der Abstieg zum Mirador de Paisaje Lunar (Aussichtspunkt) beginnt, der etwa 500 Meter weiter oben liegt.

Wir folgen immer weiter dem beschilderten Weg, bis dieser mit dem Weg zusammenfliesst, der nach oben geführt hat und uns zurück zum Dorf Vilaflor führt.